

# Timeline

Bei der Timeline handelt es sich um ein imaginäres Hilfsmittel für die Seelenreise eines Schamanen (gemeint ist damit auch immer die Schamanin), eine Zeitlinie, die

- **links** in die Vergangenheit und
- **rechts** in die Zukunft führt.

## Eine Timelinereise nach links in die Vergangenheit

kann z.B. zu dem Zweck unternommen werden, einen verlorenen Seelenanteil für einen Patienten zurückzuholen und ist somit eine Alternative zur TOA (Trauma-orientierte-Seelenrückholungsaufstellung).

Ob nun die TOA oder die Timelinereise die wirkungsvollere Anwendung für den jeweiligen Patienten ist, kann entweder ausgetestet werden (z.B. radionisch, kinesiologisch oder durch den Beinlängentest) oder der Schamane unternimmt zur Entscheidungsfindung eine eigene Seelenreise in die NAW (Nicht-Alltägliche-Wirklichkeit), in der er mit Hilfe seiner Kraftwesen die notwendigen Hinweise findet.

### Durchführung:

Der Schamane ruft und begrüßt also seine Krafttiere und Geisthelfer, denen er das Anliegen des Patienten kurz beschreibt und die er um Unterstützung bittet.

Entlang der Zeitlinie lässt er sich dann von ihnen in die Vergangenheit führen.

Er kann auch selbst entlang der Timeline wandern und sich von den Kraftwesen begleiten lassen, doch hat sich gezeigt, dass die Kraftwesen das Ziel i.d.R. schneller und sicherer finden.

Hier ein Beispiel:

Ein Wolfsrudel führt eine seelenreisende Person entlang der Zeitlinie zu der Kutsche einer reichen Frau, die gerade überfallen wird. Durch den Schreck spaltete sie sich auf in zwei leicht transparente Abbilder ihrer selbst und der Schamane kann beobachten, wie die eine Figur sich ein tiefes Loch in der Erde gräbt, sich hineinlegt und die Erdhügel auf ihren Körper schiebt, bis nur noch die Arme herauschauen. Die zweite Figur klettert auf einen Baum so hoch sie kann und sitzt zuletzt auf einer Astgabel, den Blick gen Himmel gerichtet.

In einer solchen Situation gibt es mehrere Möglichkeiten.

1) Man kann die Krafttiere bitten, die Seelenanteile zu holen, wofür man eigens Experten-Krafttiere herbeirufen kann bzw. man kann fragen, welches Krafttier sich denn für diese Aufgabe besonders geeignet fühlt, das speziell befähigte Wesen wird sich dann zeigen. Die Experten-Krafttiere holen die Seelenanteile vom Baum und aus der Erde, um bei dem Beispiel zu bleiben, und bringen sie dem Schamanen. Anschließend reist die Gruppe entlang der Zeitlinie in die Gegenwart, wo der Schamane der Patientin die Seelenanteile einbläst.

2) Eine andere Möglichkeit ist folgende: Der Schamane hat nun also gesehen, wie und wodurch die Seelenanteile verloren gegangen sind. Allein der Umstand des Sichtbar-Werden dieses Bildes kann die

## Ein Bericht von Hp Heidi Baatz

Assistentin der schamanischen Ausbildung „Heilen mit Wolf und Engel“, Leitung des Schamanischen Ambulatoriums (in Zusammenarbeit mit Hp Donald Guss) und des Schamanischen Übungskurses  
Prozessorientierte Homöopathie, Systemische Therapie, Leibarbeit, Seelenreisenmedizin

Heilung schon stark begünstigen, indem die schwächende Kraft des Verborgenen dadurch endet. Ich bleibe bei dem Beispiel der reichen Frau. Der Schamane kann, nachdem er die Situation erkannt hat, noch weiter zurück in die Vergangenheit reisen in eine Zeit, die vor dem traumatisierenden Ereignis liegt, in der die Seele der reichen Frau also noch komplett ist. Dort angekommen bittet er die reiche Frau, sich ihm anzuvertrauen, wenn notwendig, dann erklärt er ihr auch warum. Hat er ihr Vertrauen, so ruft er ein Krafttier, das stark genug ist, die beiden hoch durch die Luft zu tragen. Der Schamane, die reiche Frau und das Kraftwesen fliegen ganz hoch hinauf, so hoch dass sie nicht mehr erkennen können, was unter ihnen geschieht. Sie fliegen nach rechts und überfliegen die Zeit des Traumas in Richtung Gegenwart. Dort angekommen bläst der Schamane der Patientin die heile Seele der reichen Frau ein.

Ob nun die erste oder die zweite Möglichkeit für den Patienten heilsamer ist, kann der Schamane während seiner Reise erfragen.

## **Eine Timelinereise nach rechts in die Zukunft**

kann dem Reisenden dabei helfen, seine Zukunft selbst zu kreieren.

Für jede eigenmächtige Handlung braucht es

- eine Vorstellung von dem Ziel,
- eine Vorstellung von dem Weg zum Ziel und
- eine Vorstellung von - oder das Wissen um - die eigene Realisationsfähigkeit.
- und es braucht Entschlossenheit

Je konkreter und fokussierter diese Vorstellungen sind und je mehr Entschlossenheit dazu kommt, umso wahrscheinlicher wird das Ziel erreicht, während im Gegenzug der Wirkungsbereich für hinderliche Aspekte abnimmt.

Ein Beispiel:

Wenn mein Kühlschrank leer ist, dann brauche ich eine möglichst konkrete Vorstellung davon, womit ich ihn auffüllen möchte, was ich dafür brauche (Geld, Tasche...), wo ich den Einkauf tätigen kann, die Entschlossenheit dies zu erledigen und ich brauche die Vorstellung oder das Wissen, dass ich zu diesem Einkauf fähig bin. Ist dies erfüllt, so bleibt wenig Raum für Zweifel an der Realisation des Ziels.

Dieses Prinzip gilt sowohl für kleinere als auch für größere Vorhaben.

Mit Hilfe der Timelinereise

- kann der Fokus auf das Ziel und auf den Weg zum Ziel verstärkt werden
- das Vorhaben kann verfestigt und verankert werden, indem das Ziel und seine Folgen möglichst detailliert und facettenreich imaginiert werden
- es kann die Vorstellung einer eigenen Realisationsfähigkeit imaginiert werden (alles immer inklusive dem entsprechenden Emotionsbild)
- es können durch die Imagination der Zielerreichung hinderliche Überzeugungen, Ängste und Befürchtungen verkleinert werden, indem der Zustand nach ihrer Überwindung imaginiert wird, die Energie also in konstruktive Gedanken fließt
- eine entschlossene Haltung kann ebenfalls imaginiert werden

So kann sich der Reisende nicht nur Lösungen imaginieren, sondern er kann auch hinderliche Aspekte

## **Ein Bericht von Hp Heidi Baatz**

Assistentin der schamanischen Ausbildung „Heilen mit Wolf und Engel“, Leitung des Schamanischen Ambulatoriums (in Zusammenarbeit mit Hp Donald Guss) und des Schamanischen Übungskurses  
Prozessorientierte Homöopathie, Systemische Therapie, Leibarbeit, Seelenreisenmedizin

überwinden, und indem er sich mit seinen konstruktiven Vorstellungen immer vertrauter macht, fördert er ihre Realisationswahrscheinlichkeit.

### **Durchführung:**

Zuerst formuliert die reisende Person ihr Anliegen. Sie kann z.B. eine Vollerwerbspraxis zum Ziel haben. Zu ihren Füßen stellt sie sich eine Zeitlinie vor, die nach rechts in die Zukunft führt. Dort entlang wandert sie bis zu dem Zeitpunkt, an dem sie ihr Ziel erreicht hat.

Nun stellt sie sich vor, wie ihr Leben mit Vollerwerbspraxis aussehen würde, wie der Praxisalltag wäre, wie die Patientenkontakte wären, die Fortbildungen, die Seminare, die sie gibt, ihre Finanzlage, ihr Privatleben, die Beziehung, Familie, Kinder und, ganz wichtig, wie sie sich in diesem anderen Leben fühlen würde. Wie das Leben also aussähe, wenn sie alle Hindernisse erfolgreich überwunden und ihre Wünsche realisiert hätte.

Um dieses Bild wird dann eine riesige durchsichtige Plastiktüte gestülpt und unten an der Zeitlinie festgeknotet.

Anschließend reist die Person auf der Zeitlinie noch weiter in die Zukunft, sagen wir noch zwei Jahre. Und wieder imaginiert sie sich ihr Leben möglichst detailliert und in möglichst vielen Teilbereichen. Wie hat sie sich als HeilpraktikerIn entwickelt, wie steht es jetzt um ihre Souveränität, um ihre Fähigkeiten, wie geht es ihren Patienten, welche zusätzlichen Methoden hat sie inzwischen dazugelernt, wie gedeihen ihre Kinder, wie ist jetzt der Verdienst, die Routine, die Selbstverständlichkeit ihres derartigen Daseins. Und wieder wird dieses Bild eingetütet und festgeknotet.

Dann kann es noch weiter in die Zukunft gehen, z.B. zehn Jahre. Nun hat die Heilpraktikerin seit zwölf Jahren eine Vollerwerbspraxis, sie hat viele Erfahrungen gesammelt, wie ist ihr Wesen inzwischen gereift? Welche Art von Seminaren gibt sie jetzt und auf welche Art und Weise tut sie das? Wie viel Geld verdient sie jetzt? Einige Patienten sind nun schon seit zwölf Jahren bei ihr in Behandlung, wie haben die sich entwickelt? Wie ist ihre Beziehung, ihre Kinder sind schon recht groß geworden, wo und wie wohnt sie zu diesem Zeitpunkt?

Und wieder kommt das ganze in die große Plastiktüte.

Sehr förderlich ist auch das Schreiben eines Briefes aus dieser Zeit mit dem entsprechenden Datum. Ein Brief, in dem die erfahrene Heilpraktikerin mit zwölf Jahren Vollerwerbspraxiserfahrung aus ihrem Leben erzählt.

Es ist aber auch möglich, noch weiter in die Zukunft zu reisen, z.B. an den Tag, nachdem die Heilpraktikerin gestorben ist. Auf welches Lebenswerk blickt sie dann zurück? Was hinterlässt sie ihren Nachkommen?

Wenn die reisende Person weit genug in die Zukunft vorgedrungen ist, dann tritt sie schließlich ihre Rückreise an. Unterwegs wird sie die festgeknoteten Plastiktüten auf der Zeitlinie passieren, und es wäre gut, wenn sie dabei noch einen Gruß aussprechen würde, z.B.:

"Ab heute geradewegs zu dir, du herrliches Bild meiner Zukunft."

Um eine wirklich, wirklich effektive Arbeit zu leisten, kann dann noch eine Visionstafel erstellt werden, auf der die reisende Person Bilder, Worte, kleine symbolträchtige Dinge befestigt, die das Ziel beschreiben. Diese Tafel kann an einem Ort aufgehängt werden, an dem man oft vorbei kommt. Sie dort immer wieder anzutippen ist besonders effektiv.

Das war's, gute Reise!

### **Ein Bericht von Hp Heidi Baatz**

Assistentin der schamanischen Ausbildung „Heilen mit Wolf und Engel“, Leitung des Schamanischen Ambulatoriums (in Zusammenarbeit mit Hp Donald Guss) und des Schamanischen Übungskurses  
Prozessorientierte Homöopathie, Systemische Therapie, Leibarbeit, Seelenreisenmedizin